

Firma Muster Felix, St. Gallen

Adresse Espenmoosstrasse 1

9009 St. Gallen

Telefon 071 243 56 60

Telefax 071 243 56 61

Inventaraufnahme per 31. Dezember 2011

Ort und Datum St. Gallen,

Rechtsgültige Unterschrift
der mit der Geschäftsführung betrauten Person

Nachstehende Angaben stimmen mit den internen
Unterlagen überein und entsprechen der Wahrheit.
Die gesetzlichen Bewertungsvorschriften (insbe-
sondere die Art.959 ff. OR sowie Art. 664 ff. OR für
Aktiengesellschaften) wurden eingehalten

1. Tatsächlicher, kontrollierter Kassabestand

Fr. 45'454.00

2. Postchecksaldo gemäss Konto-Auszug

(Kopie Saldomeldung beilegen)

Fr. 4'545.00

3. WIR-Konto gemäss Konto-Auszug

(Kopie Auszüge beilegen)

(KK) Fr. 34.00

(BAR) Fr. 345.00

4. Bank-Konto-Korrent gemäss Konto-Auszug

(Kopie Bankauszüge beilegen)

Bank	Konto-Nr.	Sicherheiten	Kreditlimite	Zinssatz	Guthaben	Schulden
Musterbank	2435345.45	Lebensvers.	50'000.00	0.25	345'345.00	
Musterbank -2	50 10.3459-450	LV-Police	50'000.00	4.00		4'534.00

5. Wertschriften, Spar- und Depositenhefte

Durch vollständige Angabe des Bruttoertrages (vor Abzug der Verrechnungssteuer etc. und des Nettoertrages (nach Vornahme der Abzüge) vereinfachen Sie uns das Ausfüllen der Steuererklärung. Bei Wertschriften Anzahl und Nennwert der Titel, bei Spar- und Depositenheften die Nummer angeben.

Wertschriften	Betrag	Zinssatz	Ertrag brutto	Ertrag netto
Raiffeisenbank, Anteilschein	200.00	6.00	12.00	7.80

7. Andere kurzfristige Forderungen

(Vorauszahlungen an Lieferanten, Guthaben aus Provisionen, Personaldarlehen, Bar-Garantie-Rückbehalte aus Bauarbeiten, etc.)

Name / Wohnort	Art der Forderung	Faktura- datum	Zhlg.- Datum	Fakturabetrag brutto	MWST- Satz	Fakturabetrag netto	Kontierung	*)
EEV	Provision	12.01.2012		10'800.00	8.0%	10'000.00		
Müller	Lohnvorbezug	30.12.2011		5'000.00	0.0%	5'000.00		
Total Bilanzwert				Total	15'800.00	¹¹⁴⁰	15'000.00	Netto
Umsatzsteuer MWST							800.00	MWST (2201)

*) Legende für schwer einbringbare Forderungen

G gemahnte Forderung
B betriebene Forderung

V Verlustschein
P Pfändungsurkunde

8. Darlehensguthaben

Hier sind die festen Darlehen an Dritte aufzuführen (Bei neuen Darlehen Vertragskopie beilegen)

Name und Adresse de Schuldner	Sicherheiten	Zinstermin	Zins %	Betrag Fr.	Ratazinsen (nicht ausfüllen)
Müller Peter, Musterhausen	Bürgschaft	31.12.	4.00%	50'000.00	
Müller Tech AG	Grundpfandverschreibung 2. Rang	30.06. / 31.12.	4.00%	200'000.00	
Total Bilanzwert				250'000.00	

9. Angefangene Arbeiten

Name / Wohnort	Offertsumme exkl. MWST	Geleisteter Anteil exkl. MWST		Wert gemäss Nachkalkulation exkl. MWST	Inventarwert / erwarteter Erlös exkl. MWST	Gestellte A-Konto-Rg. exkl. MWST	Kontierung Umsatz	
	Fr.	%	Fr.	Fr.	Fr. *)			
Muster AG	50'000.00	50.00	25'000.00		25'000.00	10'000.00	3000	
Meyer Felix, St. Gallen	10'000.00	20.00	2'000.00		2'000.00		3000	
Herstellkosten bzw. zu erwartender Erlös, korrigiert um die noch anfallenden Kosten, wenn dieser niedriger ist als die Herstellkosten.				Total Herstellkosten der geleisteten Arbeiten		27'000.00	10'000.00	Netto
Baugewerbe und Dienstleistungsbetriebe:				Total der gestellten Teilrechnungen		10'000.00		
Zu erwartender Erlös für die bisher erbrachten Leistungen				Total Bilanzwert		<u>17'000.00</u>	1105 / 1280	

Liste aufgenommen durch:

10. Vorräte

10. a) Handelswaren / Rohmaterial

Gegenstand		Menge	Inventarwert			Kontierung	*)
Bezeichnung	Art.-Nr.	kg / Stück	Herstellkosten	Tagespreis	Total		
Gemäss Inventardetail					30'000.00		

Bewertung:
Einstandspreis oder Anschaffungskosten; bei sinkenden
Preisen Tagespreis am Inventar-Stichtag

Inventarwert	30'000.00
Reserven	-10'000.00
Bilanzwert	20'000.00

Inventar:
Aufnahme durch: _____

Bewertung durch: _____

*) Z zählen
M messen
W wägen
S schätzen
B berechnen
U (Unkurran/Ladenhüter)

10. Vorräte

10. b) Halb- und Fertigfabrikate

Gegenstand		Menge	Inventarwert			Kontierung	*)
Bezeichnung	Art.-Nr.	kg / Stück	Herstellkosten	Tagespreis	Total		
					85'000.00		

Bewertung:
Einstandspreis oder Herstellungskosten; bei sinkenden
Preisen Tagespreis am Inventar-Stichtag

Inventarwert	85'000.00
Reserven	-20'000.00
Bilanzwert	65'000.00

Inventar:
Aufnahme durch: _____

Bwertung durch: _____

*) Z zählen S schätzen
M messen B berechnen
W wägen U (Unkurran/Ladenhüter)

11. Aktive Rechnungsabgrenzungen

(z.B. Vorauszahlungen für Versicherungen, Miete, Leasing-Raten etc.)

Bezeichnung	Art / Hinweis	Datum	Fakturabetrag brutto	MWST- Satz	Fakturabetrag netto	Kontierung Umsatz
Zürich Vers.	Prämie 2012		2'500.00		2'500.00	5720
Lisca Leasing	Leasing 01/12		10'800.00	8.0%	10'000.00	6200
Ausgleichskasse	Schlussrechnung 2011		2'542.00		2'542.00	5700
Total Bilanzwert		Total	15'842.00	¹³⁰⁰	15'042.00	Netto
Vorsteuer MWST					800.00	MWST ⁽¹¹⁷³⁾

13. Vorauszahlungen von Kunden

Name / Wohnort	Art der Forderung	Faktura- datum	Zhlg.- Datum	Fakturabetrag brutto	MWST- Satz	Fakturabetrag netto	Kontierung
Felix	Arbeiten	12.01.2012	22.12.2011	21'600.00	8.0%	20'000.00	
Muster	Arbeiten	30.11.2011	15.12.2011	5'400.00	8.0%	5'000.00	
Müller	Arbeiten	10.12.2011	22.12.2011	10'800.00	8.0%	10'000.00	
Total Bilanzwert				Total	37'800.00 ²⁰³⁰	35'000.00	Netto
Umsatzsteuer MWST						2'800.00	MWST (2201)

14. Passive Rechnungsabgrenzungen

(z.B. AHV, SUVA, Versicherungsnachzahlungen, etc.)

Bezeichnung	Art / Hinweis	Datum	Fakturabetrag brutto	MWST- Satz	Fakturabetrag netto	Kontierung Umsatz
Inspecta Treuhand AG	Buchhaltung		2'000.00		2'000.00	6720
Müller	Provision Mat.-Bezüge		5'000.00	8.0%	4'629.65	4000
Mitarbeiter	Gewinnbeteiligung		5'000.00		5'000.00	5000
Total Bilanzwert			Total	12'000.00 ²³⁰⁰	11'629.65	Netto
Vorsteuer MWST					370.35	MWST (1173)

15. Darlehensschulden

(Zinsbelege beilegen; bei neuen Darlehen Vertragskopie beilegen)

Hier sind nur die festen Darlehen von Banken oder Privaten aufzuführen (keine Kontokorrent- oder Hypothekarschulden)

Sicherheiten (Bürgschaften, Hinterlegung von Wertschriften usw.) sollen erwähnt werden.

Name und Adresse des Gläubigers	Sicherheiten	Zinstermin	Zins %	Betrag Fr.	Ratazinsen (nicht ausfüllen)
Müller Peter, Musterhausen	Bürgschaft	31.12.	4.00%	50'000.00	
Müller Tech AG	Grundpfandverschreibung 2. Rang	30.06. / 31.12.	4.00%	200'000.00	
Total Bilanzwert				250'000.00	

16. Hypothekarschulden

(Zinsbelege beilegen; bei neuen Hypotheken Vertragskopie beilegen)

Allfällige zusätzliche Sicherheiten (Bürgschaften, Sparhefte, Wertschriften, Lebensversicherungs-Policen usw.) sind in der entsprechenden Spalte anzugeben.

Name und Adresse des Gläubigers	Sicherheiten	Zinstermin	Zins %	Betrag Fr.	Ratazinsen (nicht ausfüllen)
Musterbank	GPV	31.12.	4.00%	50'000.00	
Musterbank	Grundpfandverschreibung 2. Rang	30.06. / 31.12.	5.00%	200'000.00	
Total Bilanzwert				250'000.00	

1. Personalbestand

Wieviele Personen waren im vergangenen Jahr in Ihrem Betrieb nebst dem Betriebsinhaber beschäftigt? Mitarbeitende Personen, die keinen Lohn beziehen, sind mit einem Kreuz (x) zu kennzeichnen.

<input type="text" value="10.00"/> Arbeiter wovon:	<input type="text" value="2.00"/> Familienangehörige	<input type="text" value="1.00"/> Büroangestellte, wovon:	<input type="text" value="1.00"/> Familienangehörige
<input type="text" value="1.50"/> Lehrlinge wovon:	<input type="text"/> Familienangehörige	<input type="text"/> Ladenangestellte, wovon:	<input type="text"/> Familienangehörige
Berechnung:	6 Monate = 0.50		
	3 Monate = 0.25		
	etc.		

2. Naturallöhne und -bezüge

(Gastgewerbe, Bäckereien, Konditoreien, Metzgereien, Lebensmittelhändler, Milchhändler, Käsereien)

Wieviele Personen, die eigene Familie eingerechnet, hatten im vergangenen Jahr in Ihrem Haushalt Unterkunft und Verpflegung?

<input type="text"/> Personen über 18 Jahre:	<input type="text"/> Verpflegungsmonate,	<input type="text"/> unter 18 Jahren:	<input type="text"/> Verpflegungsmonate
<input type="text"/> Arbeiter und Lehrlinge:	<input type="text"/> Verpflegungsmonate,	<input type="text"/> weibl. Angestellte	<input type="text"/> Verpflegungsmonate

3. Eigenmiete

Wohnen Sie im Geschäftshaus der Gesellschaft? (Ja / Nein)

Wenn Ja, Mietwert der eigenen Wohnung (amtl. Mietwert):

Fr.

Mietwert der eigenen Geschäftslokale (amtl. Mietwert):

Fr.

4. Privatanteile Fahrzeuge

Benützen Sie Ihr Geschäftsauto für private Fahrten (Ja / Nein)

Wieviele km wurden damit im letzten Jahr total gefahren?

für private Fahrten ?

5. Eigenleistungen / Eigenbezüge

Wurden im vergangenen Geschäftsjahr Lieferung und Leistungen für den eigenen Betrieb erbracht? (Ja / Nein)

Wenn ja: Art der Arbeit und Wert (Verkaufspreis ./ 10 %)

a) Liegenschaften

<input type="text" value="Fassadenrenovation"/>	Fr. <input type="text" value="10'000.00"/>
<input type="text"/>	Fr. <input type="text"/>

b) Einrichtungen, Maschinen und Mobilien

<input type="text"/>	Fr. <input type="text"/>
<input type="text"/>	Fr. <input type="text"/>

c) Lieferungen und Leistungen an Privat

<input type="text" value="Material- und Handelswarenbezüge"/>	Fr. <input type="text" value="3'000.00"/>
<input type="text"/>	Fr. <input type="text"/>

6. Angaben für den Anhang zur Jahresrechnung (gemäss Art. 663 b OR)

6.1. Bürgschaften, Garantieverpflichtungen und Pfandbestellungen zugunsten Dritter

a) Bürgschaften

b) Garantieverpflichtungen (z.B. bekannte Garantiefälle und solidarische Haftung bei Konsortien)

c) Pfandbestellungen zugunsten Dritter

6.2. Aufstellung der zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändeten oder abgetretenen Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

a) Grundpfandtitel auf Grundstücken, Schuldbriefe, Grundpfandverschreibungen etc.
(Bitte Kopie des Grundbuchauszuges beilegen)

b) Übrige verpfändete oder abgetretene Aktiven (Zession von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen)

c) Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

6.3. Leasingverbindlichkeiten (Bitte Kopie der neuen Leasingverträge beilegen)

a) Fahrzeuge

b) Maschinen und Mobilien

c) EDV

6.4. Brandversicherungswerte der Sachanlagen (Bitte Kopie der neuen Versicherungsverträge beilegen)

a) Versicherungswerte Liegenschaften

(Bitte Kopie der letzten Rechnung der Gebäudeversicherung beilegen)

b) Versicherungswerte Maschinen, Einrichtungen und EDV-Anlagen

6.5. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen (Pensionskasse)

a) Saldo Beitragskonto (Bitte Kontoauszug Beitragskonto beilegen)

--

b) Darlehen Personalfürsorgestiftung (Bitte Kontoauszug beilegen)

--

c) Bestand der Arbeitgeber-Beitragsreserve (Bitte Kontoauszug beilegen)

--

--

Ort und Datum

--

Stempel und Unterschrift